

Martinsried soll schöner werden Bürgerinitiative Martinsried

50.000 € für ein neuerliches Verkehrsgutachten für Martinsried?

Planegg klagt über enorme Einnahmeeinbrüche im Haushalt. Dennoch hat der Gemeinderat offensichtlich ein neuerliches Verkehrsgutachten „Verkehrskonzept Martinsried“ erst jüngst in Auftrag gegeben, was im letzten Finanzausschuss am 28.1.10 auf gigantische 50.000.- € aufgestockt worden ist.

Die Bürgerinitiative ist der Meinung, dass wir schon genug Geld für Verkehrsgutachten und -Zählungen in Martinsried ausgegeben haben und schon längst fest steht, was Martinsried an Verbesserungen des innerörtlichen Verkehrs benötigt.

Alle bereits vorhandenen Gutachten bestätigen das Gleiche:

- 1- Die St 2063neu würde für Martinsried nur mehr Verkehr bringen als dass sie Martinsried vom Verkehr entlastet.**
- 2- Verglichen mit Planegg (Germeringer Straße und Pasinger Straße), Gräfelfing und Neuried hat Martinsried z. Zt. weitaus das geringste Verkehrsaufkommen. s. [www. buergerinitiative-martinsried.de](http://www.buergerinitiative-martinsried.de) :unter Gutachten: Fahnberg-Kurzak Nr. 3**

Letztere Tatsache wollen wir verbessern aber vor allen Dingen auch erhalten:

Dazu ist die Tiefgarage zur neuen U-Bahnendhaltestelle das Mittel des Wahl.

So gut wie jede Endhaltestelle im Münchner U-Bahnnetz verfügt über eine großräumige Parkmöglichkeit von ca. 200-350 Parkplätzen.

Aufgrund dieser Fakten sollte vor jedem weiteren Gutachten die Tiefgarage jetzt beschlossen und in die Tat umgesetzt werden.

Damit sie in alle weiteren Planungen mit einbezogen werden kann. Wozu also ein neues Gutachten, das doppelt so teuer ist wie das jüngste Gutachten von Prof. Wirth und dennoch laut Verlautbarungen in einem Bruchteil der Zeit geliefert werden kann?

Die Bürgerinitiative Martinsried stellt deshalb die Frage, ob so ein Gutachten (sehr teuer, sehr schnell und unnötig) ergebnisoffen sein wird.

Falls dieses Gutachten eine Tiefgarage ablehnt, bzw. nicht einbezieht, wird die Bürgerinitiative ein eigenes Gutachten erstellen lassen:

Wir bitten die Martinsrieder Bevölkerung um finanzielle Unterstützung , spenden Sie bitte auf folgendes Konto:

Bürgerinitiative Martinsried Kto 225339 BLZ 70169466

denn Martinsrieder Bürgerinnen und Bürger müssen verhindern, dass noch mehr Fremdverkehr bzw. zusätzliche Fremdparker unsere Straßen verstopfen.

Bürgerinitiative Martinsried

V.i.S.d.P.: Dr. Barbara Gutmann · www.buergerinitiative-martinsried.de